**"Syrische und libysche Ärzte sowie medizinische und soziale Fachkräfte aus Flüchtlingsambulanz und Unterkunft für jugendliche Geflüchtete helfen uns im Gespräch, ihr Land, ihre Sitten und Bräuche, Einstellungen zu Gesundheit und  Krankheit, psychischer Erkrankung, Krisenbewältigung und Trauma nahe zu bringen. Welche Besonderheiten gilt es zu wissen und zu beachten, um sich fachgerecht und respektvoll im biopsychosozialen Setting zu begegnen und hilfreich zu sein und ihr Ankommen in unserem Kulturkreis zu unterstützen. Diese Veranstaltung, bereits in Chemnitz realisiert, hinterließ berührte und angereicherte Teilnehmer.   
Die Anfragen der Teilnehmer sind in der Diskussion willkommen."**